
Discovery Silver meldet außergewöhnliche Ergebnisse ihres metallurgischen Testprogramms im Rahmen der Vormachbarkeitsstudie

29. August 2022, Toronto, Ontario - Discovery Silver Corp. (TSX-V: DSV, OTCQX: DSVSF) ("Discovery" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/discovery-metals-corp/>) freut sich, die Ergebnisse seines metallurgischen Testprogramms im Rahmen der Vormachbarkeitsstudie ("PFS") an repräsentativen Proben seines Projekts Cordero ("Cordero" oder "das Projekt") im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua bekannt zu geben. Dieses Programm stellt die umfassendste Testarbeit dar, die bisher bei Cordero durchgeführt wurde. Zu den Höhepunkten der Flotationstests im geschlossenen Kreislauf zählen:

- Silberausbringung von 94-98 %, Bleiausbringung von 89-97 % und Zinkausbringung von 92-96 % bei hochgradigen Proben aller wichtigen Gesteinstypen.
- Silberausbringung von 83-92 %, Bleiausbringung von 85-92 % und Zinkausbringung von 81-89 % bei mittelgradigen Proben von gemischten Gesteinsarten.
- Oxid-Sulfid-Mischungstests ergaben oxid-spezifische Ausbringungen von ~60% für Silber, ~40% für Blei und ~85% für Zink mittels Flotation; die Mitverarbeitung von oxidmineralisiertem Material mittels Flotation macht eine Haufenlaugung bei Cordero überflüssig.
- Die Testarbeiten bestätigten insgesamt höhere Ausbeuten, als in der vorläufigen Wirtschaftlichkeitsbewertung (PEA) für 2021 angenommen wurde.
- Alle Tests wurden mit einer Grobmahlung von p80 über ~210 Mikron durchgeführt und zeigten einen deutlich geringeren Reagenzienverbrauch als in der PEA angenommen.
- Der Gehalt an verkaufsfähigen Konzentraten wurde bestätigt, und die Gehalte an Strafelementen in den Konzentraten waren unbedeutend.

Tony Makuch, Interim-CEO, erklärte: *"Unsere metallurgischen PFS-Testergebnisse belegen die außergewöhnlichen metallurgischen Eigenschaften unserer Lagerstätte Cordero. Die Rückgewinnungsraten lagen typischerweise zwischen 85 und 95 % bei einer extrem groben Korngröße von ~210 Mikron. Die durchschnittliche Sulfidgewinnung war höher als in unserer PEA angenommen und wurde mit einem deutlich geringeren Reagenzienverbrauch erzielt, was das Potenzial für geringere Betriebskosten in unserer PFS unterstreicht.*

"Darüber hinaus lieferten unsere allerersten Flotationstests einer Oxid-Sulfid-Mischung sehr positive Ergebnisse mit einer wirtschaftlichen Gewinnung der Oxidmineralisierung für Silber,

Blei und Zink durch Flotation. Diese Ergebnisse ermöglichen die Eliminierung des Haufenlaugungskreislaufs in unserer PFS; dies wird den Brech-/Mahlkreislauf rationalisieren, die Investitionsausgaben im Vorfeld reduzieren und das Genehmigungsverfahren vereinfachen."

PFS METALLURGISCHES TESTPROGRAMM

Zusammenfassung: Das metallurgische Testprogramm im Rahmen der PFS diene als Ergänzung des detaillierten metallurgischen Testprogramms, das 2021 abgeschlossen wurde, und umfasste die ersten Tests des Unternehmens mit Gesteinsmischungen, hochgradigen Proben (+100 g/t AgEq) und Oxid-Sulfid-Mischungen. Die Testarbeiten konzentrierten sich auch auf die Optimierung des Reagenzieneinsatzes. Alle Testarbeiten wurden mit einer Grobmahlung von ~210 Mikron durchgeführt.

Die Ergebnisse der 14 abgeschlossenen Zyklustests sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst. Die Gewinnungen aus diesen Tests waren höher als die in der PEA 2021 angenommenen Gewinnungen und wurden mit einem geringeren Reagenzienverbrauch erzielt. Weitere Einzelheiten, einschließlich der nach Konzentrattyp aufgeschlüsselten Gewinnungen und der Diagramme von Kopfgehalt und Gewinnung sowohl für unsere PEA- als auch für unsere PFS-Metallurgietestprogramme, sind in den Anhängen zu finden. Die Testarbeiten wurden von Blue Coast Research Ltd. ("Blue Coast"), einem unabhängigen Dritten, unter der Aufsicht von Libertas Metallurgy Ltd. ("Libertas") und Ausenco Engineering Canada Inc. ("Ausenco") durchgeführt.

Test Typ	Gesteinsart / Probenort	Kopfgrad				Kreislauf Blei und Zink		
		Ag	Pb	Zn	AgEq	Rückgewinnung Konzentrat		
		(g/t)	(%)	(%)	(g/t)	Ag	Pb	Zn
		(g/t)	(%)	(%)	(g/t)	(%)	(%)	(%)
Hochwertig	Breccia	252	3.8	2.6	462	97	96	93
	Vulkanisch	71	1.9	5.1	319	98	97	92
	Vulkanisch	46	0.9	2.1	151	94	93	96
	Sedimentary	41	0.8	1.6	128	94	89	93
Gesteinsart emischung	Starter Grube	37	0.6	0.6	76	92	92	89
	NE-Erweiterung	29	0.5	0.7	70	90	90	84
	Südkorridor	33	0.4	0.8	76	83	85	85
	Run of Mine	33	0.5	0.8	76	87	89	81
Gering- wertige	Vulkanisch	10	0.1	0.2	21	43	64	62
	Breccia	30	0.3	0.1	44	76	87	64
10% Oxid / 90% Sulfid- Mischung	Starter Grube	40	0.5	0.5	76	86	84	89
	NE-Erweiterung	29	0.5	0.6	66	87	86	88
	Südkorridor	33	0.4	0.7	71	81	80	88
	Run of Mine	35	0.5	0.7	74	84	84	88

Hochgradige Proben: Vier geschlossene Zyklustests wurden mit hochgradigen Proben (+100 g/t AgEq) der wichtigsten Gesteinsarten durchgeführt. Die Gewinnungsraten betragen durchschnittlich 95 % für Silber, 94 % für Blei und 94 % für Zink. Diese Rückgewinnungen waren im Durchschnitt um etwa 7 % höher als die Rückgewinnungen für die mittelgradigen Proben (50-100 g/t AgEq), was eine positive Beziehung zwischen Erzgehalt und Rückgewinnung bestätigt.

Gesteinsmischungen: Vier geschlossene Zyklustests wurden mit einer Mischung der wichtigsten Gesteinsarten bei Cordero (Vulkangestein, Brekzien und Sedimentgestein) durchgeführt. Die Mischungsverhältnisse basierten auf den erwarteten Anteilen der Mühlenbeschickung aus verschiedenen Teilen der Lagerstätte. Drei der vier Tests ergaben höhere Ausbeuten als erwartet, was das Potenzial für positive Synergien durch das Mischen der verschiedenen Gesteinsarten bestätigt. Im Rahmen des Testprogramms der Machbarkeitsstudie des Unternehmens werden weitere Tests durchgeführt, um diese Synergien im Detail zu verstehen und zu quantifizieren.

Oxid-Sulfid-Gemische: Vier abgeschlossene Zyklustests von Oxid-Sulfid-Gemischen (~10% Oxide / ~90% Sulfide) ergaben implizite durchschnittliche Gewinnungen für die Oxidmineralisierung durch Flotation von etwa 60% für Ag, 40% für Pb und 85% für Zn. Diese Gewinnungsraten können höchstwahrscheinlich auf das Vorhandensein einer Sulfidmineralisierung (Bleiglanz und Sphalerit) in der Oxidschicht zurückgeführt werden, wie durch eine vorläufige mineralogische Analyse festgestellt wurde.

Basierend auf diesen Ergebnissen wird in der PFS von einer Vermischung von Oxiden mit Sulfiden im Flotationskreislauf ausgegangen. Dies ist eine sehr positive Entwicklung, da durch die vollständige Eliminierung des Haufenlaugungskreislaufs die anfänglichen Kapitalausgaben reduziert werden und das Prozessdesign durch die Reduzierung des Brecherkreislaufs von drei Stufen auf eine einzige Stufe vereinfacht wird. Es wird auch erwartet, dass das Genehmigungsverfahren rationalisiert wird, da die Verwendung von Zyanid im Projekt entfällt.

Zerkleinerung:

Die nachstehenden Zerkleinerungstests wurden im Rahmen des PFS-Testprogramms durchgeführt. Die Ergebnisse stimmten größtenteils mit den Zerkleinerungsergebnissen aus dem PEA-Testprogramm überein.

- Der Bindungskugelarbeitsindex (BWI) reichte von 14,3 bis 23,1 kWh/Tonne bei 33 Proben mit einem Gesamtdurchschnitt von 19,0 kWh/Tonne (metrisch).
- Die Mahlbarkeit der Bond-Stabmühlen (RWI) reichte von 12,6 bis 16,0 kWh/Tonne bei zehn Proben mit einem Gesamtdurchschnitt von 14,4 kWh/Tonne (metrisch).
- Der Bindungsabrieindex (Ai) reichte von 0,17 bis 0,97 g bei zehn Proben mit einem Gesamtdurchschnitt von 0,57 g

Analyse des Konzentrats:

Die verkaufsfähigen Konzentratgehalte sowohl für Blei- (>40 % Blei und >1.500 g/t Silber) als auch für Zinkkonzentrate (>50 % Zink) wurden problemlos erreicht, während der Gehalt an Strafelementen gering war (siehe Tabelle direkt unten), was die hervorragende Verkaufsfähigkeit beider Konzentrate bestätigt.

Element	Medianwert ¹	Schwellenwert für Strafen ²
Bleikonzentrat:		
Als	0.31%	0.50%
Sb	0.43%	0.50%
Hg	12 ppm	100 ppm
Cl+F	200 ppm	500 ppm
Zink-Konzentrat:		
Als	0.14%	0.30%
Fe	7.00%	8.00%
Cd	0.50%	0.30%
SiO ₂	3.15%	3.50%
Hg	15 ppm	100 ppm
Cl+F	300 ppm	500 ppm
Mn	0.95%	0.50%

¹Der mittlere Gehalt wurde als Mittelwert der Konzentrate aus den 14 Locked-Cycle-Tests des PFS-Testprogramms und den vier Locked-Cycle-Tests des PEA-Testprogramms berechnet.

² Die oben aufgeführten Schwellenwerte sind repräsentativ für die üblichen Schwellenwerte, die üblicherweise für Blei- und Zinkkonzentrate gelten.

PROZESSGESTALTUNG

Der Prozessentwurf für die PFS wird stufenweise Erweiterungen beinhalten. In der ersten Phase wird ein einstufiges halbautogenes Mahlverfahren ("SAG") eingesetzt, das aus einem einzelnen Primär-Kreiselbrecher, einer einzelnen SAG-Mühle und einem Flotationskreislauf besteht. Diese Konfiguration ist ein gängiges Design mit den Vorteilen der Kapitaleffizienz und der Flexibilität bei der Erweiterung. Die geplante Durchsatzrate dieser ersten Phase soll etwa 25.000 Tonnen pro Tag (tpd") betragen.

Die zweite Phase der Mühlenerweiterung wird die Hinzufügung einer Kugelmühle und eines parallelen Flotationskreislaufs umfassen. Die geplante Durchsatzrate dieser Erweiterungsphase wird voraussichtlich etwa 50.000 Tonnen pro Tag betragen.

Das für die PFS vorgeschlagene Prozessdesign ist im Vergleich zu dem in der PEA angenommenen Prozessdesign durch den Wegfall des Haufenlaugungskreislaufs sowie des sekundären und tertiären Brecherkreislaufs viel einfacher und deutlich schlanker. Ein vorgeschlagenes Flussdiagramm des aktualisierten Prozessdesigns ist in Abbildung D in den Anhängen zu finden.

Über Discovery

Das Vorzeigeprojekt von Discovery ist das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Cordero, eine der größten Silberlagerstätten der Welt. Die im November 2021 abgeschlossene PEA zeigt, dass Cordero das Potenzial hat, zu einer äußerst kapitaleffizienten Mine entwickelt zu werden, die eine Kombination aus Marge, Größe und Skalierbarkeit bietet. Cordero befindet sich in der Nähe der Infrastruktur in einem produktiven Bergbaugürtel im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua. Die fortgesetzte Exploration und Projekterschließung bei Cordero wird durch eine starke Bilanz mit Barmitteln in Höhe von etwa 60 Millionen C\$ unterstützt.

Im Namen des Verwaltungsrats,

Tony Makuch

Interims-CEO und Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Forbes Gemmell, CFA

VP Unternehmensentwicklung

Telefon: 416-613-9410

E-Mail: forbes.gemmell@discoverysilver.com

Website: www.discoverysilver.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Qualifizierte Person

Gernot Wober, P.Geo, VP Exploration, Discovery Silver Corp. ist die vom Unternehmen benannte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101") und hat die Richtigkeit der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen überprüft und bestätigt.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung ist nicht zur Weitergabe an US-amerikanische Pressedienste oder zur Verbreitung in den Vereinigten Staaten bestimmt.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots dar, noch darf ein Verkauf von Wertpapieren in einer Rechtsordnung erfolgen, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre, einschließlich der Wertpapiere in den Vereinigten Staaten von Amerika. Die Wertpapiere wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (das "Gesetz von 1933") oder den Wertpapiergesetzen der einzelnen Bundesstaaten registriert und dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch an oder für Rechnung oder zugunsten von US-Personen (gemäß der Definition in Regulation S des Gesetzes von 1933) angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind gemäß dem Gesetz von 1933 und den geltenden Wertpapiergesetzen der einzelnen Bundesstaaten registriert oder es liegt eine Befreiung von diesen Registrierungsanforderungen vor.

Vorsichtiger Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die mit Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind als zukunftsgerichtete Aussagen zu

betrachten. Zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der zukünftigen Pläne und Ziele von Discovery hinsichtlich des Projekts Cordero und der Aussicht auf weitere Entdeckungen dort, stellen zukunftsgerichtete Informationen dar, die verschiedene Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Obwohl Discovery der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können erheblich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, gehören Schwankungen der Marktpreise, einschließlich der Metallpreise, die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung sowie die allgemeinen wirtschaftlichen, Markt- oder Geschäftsbedingungen. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen werden, und daher wird den Lesern empfohlen, sich auf ihre eigene Einschätzung solcher Ungewissheiten zu verlassen. Discovery übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.

ANHÄNGE

TABELLE 1 - PFS Locked Cycle Testergebnisse

Test Typ	Gesteinsart / Probenort	Kopfnote				Leitungskreis				Zinkkreislauf			
						Rückgewinnung zum Konzentrat		Konzentrat Klasse		Rückgewinnung zum Konzentrat		Konzentrat Klasse	
		Ag	Pb	Zn	AgEq	Ag	Pb	Ag	Pb	Ag	Zn	Ag	Zn
		(g/t)	(%)	(%)	(g/t)	(%)	(%)	(g/t)	(%)	(%)	(%)	(g/t)	(%)
Hochwertige	Breccia	252	3.8	2.6	462	93	96	4,634	73	4	93	219	52
	Vulkanisch	71	1.9	5.1	319	91	97	2,518	72	6	92	55	57
	Vulkanisch	46	0.9	2.1	151	86	93	3,270	69	8	96	100	56
	Sedimentäres	41	0.8	1.6	128	81	89	2,395	53	13	96	182	53
Gesteinsarten mischung	Starter Grube	37	0.6	0.6	76	85	92	3,516	57	7	89	287	53
	NE-Erweiterung	29	0.5	0.7	70	81	90	3,085	61	10	84	249	51
	Südlicher Korridor	33	0.4	0.8	76	65	85	2,868	44	18	85	446	53
	Lauf der Mine	33	0.5	0.8	76	75	89	3,643	62	12	81	385	59
Geringwertige	Vulkanisch	10	0.1	0.2	21	26	64	712	19	17	62	550	34
	Breccia	30	0.3	0.1	44	69	87	4,277	52	7	64	1,042	46
10% Oxid / 90% Sulfid- Mischung	Starter Grube	40	0.5	0.5	76	78	84	3,694	57	7	89	321	52
	NE-Erweiterung	29	0.5	0.6	66	78	86	3,250	61	9	87	255	54
	Südlicher Korridor	33	0.4	0.7	71	65	80	3,369	49	16	88	434	52
	Lauf der Mine	35	0.5	0.7	74	73	84	3,506	54	11	88	335	51

ABBILDUNG A - Globale Ag-Ausbeute im Vergleich zum Ag-Kopfgehalt

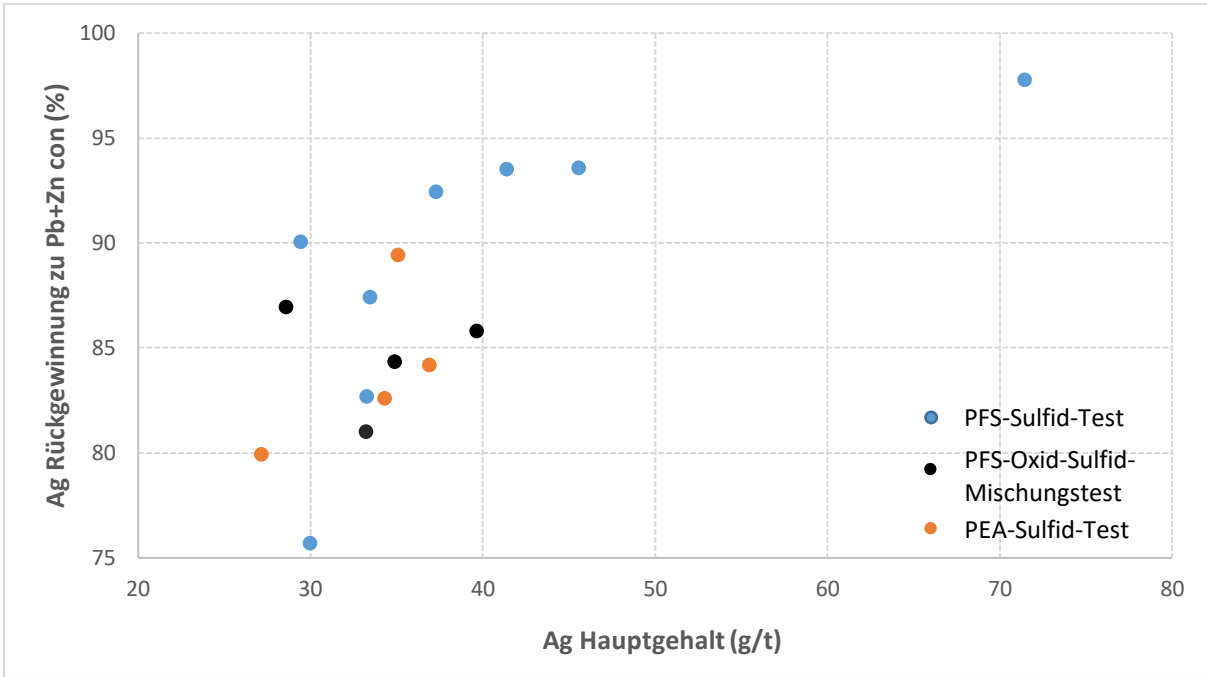


ABBILDUNG B - Pb-Ausbeute im Vergleich zum Pb-Kopfgehalt

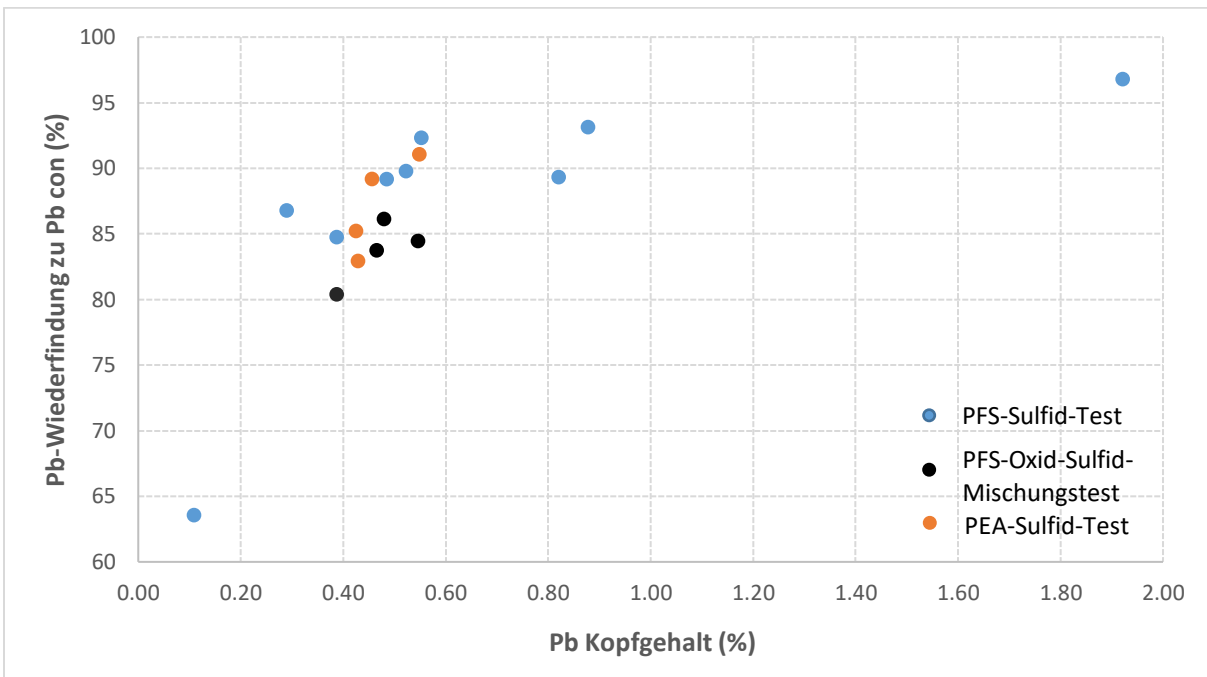


ABBILDUNG C - Zn-Gewinnung im Vergleich zum Zn-Kopfgehalt

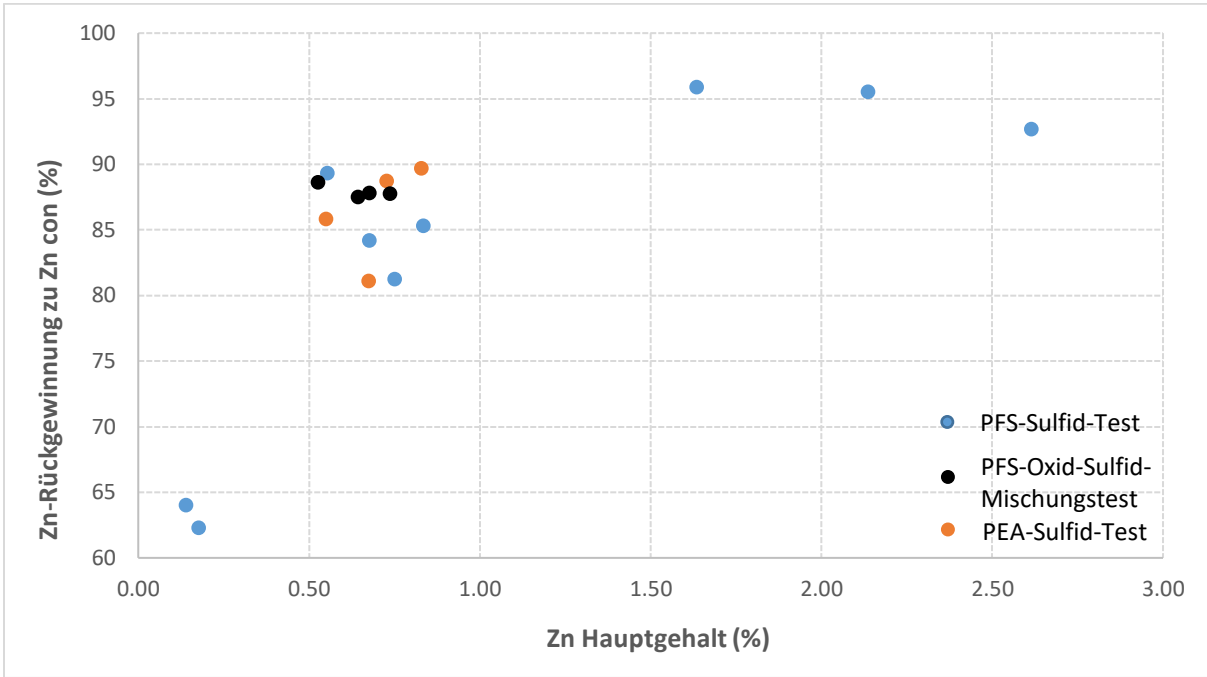


ABBILDUNG D - VORGESCHLAGENES PFS PROZESSDESIGN

